

Ressort: Politik

Schäuble will an Sanktionen gegen Russland festhalten

Berlin, 24.12.2014, 10:57 Uhr

GDN - Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble (CDU) hat sich für die Fortsetzung der EU-Sanktionen gegen Russland ausgesprochen. "Ich hoffe jeden Tag, dass Russland zur Kooperation mit dem Westen zurück findet. Solange halten wir aber an den Sanktionen gegen Russland fest", sagte Schäuble der "Rheinischen Post" (Mittwochausgabe).

"Natürlich machen wir uns wegen der Entwicklung in Russland Sorgen", sagte Schäuble. "Es liegt an Moskau, sie zu verhindern", erklärte der Minister mit Blick auf eine drohende Staatspleite Russlands. Europa wolle keine Auseinandersetzung mit militärischen Mitteln führen. "Aber das heißt nicht, dass wir akzeptieren, dass Russland mit militärischen Mitteln seine Interessen durchsetzt", betonte der CDU-Politiker. "Deswegen können die Annexion der Krim und die permanente Verletzung des Waffenstillstands in der Ukraine durch Russland nicht ohne Gegenreaktion bleiben", betonte der Finanzminister.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-46871/schaeuble-will-an-sanktionen-gegen-russland-festhalten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619